

Mitracarpum scabrum

WIRKUNG

- Anti-pyrietisch
- anti-inflammatorisch
- antispasmodisch
- antiseptisch
- antidiabetisch

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Behandlung von Hautkrankheiten
- Husten
- Augeninfektionen
- Wunden
- Pneumonie
- Anti-Diarrhoea
- Ödem

ÜBERLIEFERTES WISSEN

- Verwendung durch indigene Völker für verschiedene medizinische Zwecke

SAMMELN

- Pflanzenteil: Blüte
- Pflanzenteil: Blatt
- Pflanzenteil: Wurzel
- Pflanzenteil: Samen
- Mondphase: niedrigster Mondphase · Bedingungen: trocken, kein Regen · Pflanzenteil: Sporen · Reifezustand: vor Öffnung der Sporangien
- Pflanzenteil: Rinde
- Pflanzenteil: Frucht
- Pflanzenteil: Zweig
- Pflanzenteil: Gesamtpflanze

INHALTSSTOFFE

- Glykoside
- Flavonoide
- Alkaloide
- Triterpenoide
- Fettige Säuremethylester und Fette

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

schwach

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.

QUELLEN

- Typ: pfaf · Url: [https://pfaf.org/user/Plant.aspx?LatinName=Mitracarpum scabrum](https://pfaf.org/user/Plant.aspx?LatinName=Mitracarpum%20scabrum) · Titel: PFAF — Mitracarpum scabrum